

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss der Gicht- und Rheumatee jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

WAS IST DER GICHT- UND RHEUMATEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Der Gicht- und Rheumatee ist eine Teemischung mit entzündungshemmender, schmerzstillender und harntreibender Wirkung.

Er wird unterstützend angewendet bei rheumatischen Beschwerden, Gelenksleiden und Gicht. Der Gicht- und Rheumatee ist nicht für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren geeignet.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG DES GICHT- UND RHEUMATEES BEACHTEN?

Der Gicht- und Rheumatee darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Salicylaten oder anderen entzündungshemmenden Schmerzmitteln, gegenüber Birkenpollen oder gegenüber Korbblütlern wie Kamille,
- bei Wasseransammlungen (Ödemen) aufgrund eingeschränkter Herz- und Nierentätigkeit, sowie bei Herz- oder Nierenerkrankungen, bei denen eine verminderte Flüssigkeitszufuhr empfohlen wird,
- bei Asthma,
- bei schweren Störungen der Nieren- oder Leberfunktion,
- bei Magen- oder Darmgeschwüren,

- bei Blutgerinnungstörungen,
- bei einem bestimmten Enzymmangel (Glucose-6-Phosphat-Dehydrogenase-Mangel)
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren,
- während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme des Gicht- und Rheumatees ist erforderlich

Beim Vorliegen von chronischen Nierenerkrankungen sollte vor der Anwendung des Gicht- und Rheumatees der Arzt befragt werden.

Beim Auftreten von heftiger Übelkeit, Erbrechen, Benommenheit oder Bewusstseinstörung ist sofort ein Arzt zu konsultieren.

Ein Dauergebrauch des Gicht- und Rheumatees wird nicht empfohlen.

Bei Anwendung des Gicht- und Rheumatees mit anderen Arzneimitteln

Die Wirkungen und Nebenwirkungen von anderen Arzneimitteln gegen Rheuma können verstärkt werden. Die im Gicht- und Rheumatee enthaltene Weidenrinde kann die blutgerinnungshemmende Wirkung bestimmter Medikamente (Cumarinderivate) verstärken. Die Einnahme des Gicht- und Rheumatees gemeinsam mit Salicylaten oder anderen entzündungshemmenden Schmerzmitteln sollte nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Der Gicht- und Rheumatee darf während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

WIE IST DER GICHT- UND RHEUMATEE ANZUWENDEN?

Zur Einnahme nach Bereitung eines Aufgusses.

Für eine Tasse werden 2 Teelöffel Tee mit siedendem Wasser (150 ml) übergossen, bedeckt 5 Minuten stehengelassen und dann abgeseiht.

Erwachsene:

3 bis 5 mal täglich eine Tasse frisch zubereiteten Tee trinken.

Die Anwendungsdauer sollte nicht länger als 2-4 Wochen betragen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von Gicht- und Rheumatee haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Vereinzelt können allergische Reaktionen (wie Hautrötungen, Juckreiz, Atemnot), Magenbeschwerden, krampfartige Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall auftreten. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine weiteren Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

WIE IST DER GICHT- UND RHEUMATEE AUFZUBEWAHREN?

Vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

WEITERE INFORMATIONEN

Was der Gicht- und Rheumatee enthält

100 g enthalten: Weidenrinde 40 g, Kamillenblüten 25 g, Birkenblätter 15 g, Hauhechelwurzel 15 g, Hibiskusblüten 5 g.

Reg.Nr. APO-5-01693

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im April 2014